Handball Report

TuS SPENGE e.V.

Nº7
JAHRGANG 18

Meisterschaftsspiel Oberliga Westfalen

TuS SPENGE e.V.

TuS Spenge

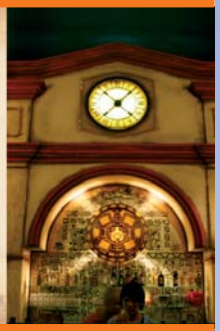
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck

Bielefeld-Jöllenbeck TUS 97

Samstag, 28. November 2015 · Anwurf 19:15 Uhr
in der Sporthalle Spenge

amananjo®
ökologische Energiegestaltungen

Bar.Lounge.Restaurante.
Mexim's + MAD MEX ESTACION
...the latin way of life !
Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld
0521 9864480
Bahnhofstr. 100
32257 Bünde
05223 9915050
www.meexims.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG
www.meinevolksbank.de


Dental Direkt
SIE WOLLEN WIEDER BEISSEN?
Mit unserem Material sind Sie gut versorgt. Vollkeramische Produkte aus Ostwestfalen – Qualität, die allen offen steht.
www.dentaldirekt.de

Grußwort des Handball-Abteilungsleiters



Andreas Wölker

Hallo liebe Handballfreunde,
zum heutigen Derby gegen unsere Jürmker Nachbarn begrüße ich Euch alle recht herzlich hier in der Sporthalle. Meine Grüße gelten natürlich zuerst der Mannschaft, den Trainern, den Betreuern und natürlich den sicherlich zahlreich mitgereisten Fans!
Am vorletzten Freitag gab es in Ahlen mit 28:27 einen denkbar knappen Auswärtssieg, der natürlich einerseits glücklich, aber andererseits auch verdient war. So äußerten sich zumindest beide Trainer nach diesem sehr guten Spiel, welches eine Werbung für unseren geliebten Handballsport war. Am letzten Wochenende fand das Endturnier um den HVW-Pokal statt. Gegen die HSG Ascheberg/Drensteinfurt und gegen den FC Schalke 04 Handball wurden die Spiele mehr als souverän gewonnen (Bericht auf Seite 8). Damit war das Achtelfinale im DHB-Amateur Pokal erreicht.
Heute geht es aber wieder um wichtige Oberligapunkte. Wichtig für unsere Mannschaft im Hinblick auf den Platz an der Sonne, sehr wichtig aber auch für den TuS 97, nicht noch weiter in der Tabelle abzurutschen. Ich bin mir sehr sicher dass wir heute Abend eine ganz anders spielende und kämpfende Jöllenbecker Mannschaft erleben werden als in den letzten Meisterschaftsspielen, die aus Sicht unserer Gäste allesamt verlorengingen. Derbys haben nun mal ihren eigenen Charakter! So abgedroschen der Spruch auch ist, so treffend ist er bei dem Spiel dieser beiden Mannschaften. Weder Walter noch Heiko müssen ihre Mannschaften im Vorfeld motivieren, denn wirklich alle Spieler sind heiß auf dieses Spiel in sicherlich aufgeheizter und hoffentlich fairer Atmosphäre. Freuen wir uns auf ein spannendes, ich denke auch knappes, Spiel vor vollbesetzter Tribüne. Liebe Fans, feuert unsere Mannschaft lautstark wie immer an und vielleicht können wir dann um 20:45 Uhr den nächsten wichtigen Heimsieg feiern. *Euer Andreas Wölker*

Weitkamp
HORGERÄTE



Angelika Weitkamp
– Meisterbetrieb –

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 0 52 24 / 99 77 11
Fax 0 52 24 / 99 77 10

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de



TuS Spenge kann Sprung an die Spitze schaffen

Fazit des 9. Spieltages der Oberliga Westfalen: Der Tabellenzweite TuS Spenge (13:5) rückt Tabellenführer VfL Gladbeck (14:4) dicht auf die Pelle. Möglich wurde das durch den erhofften 28:27 (14:14)-Auswärtssieg gegen das Spitzenteam Ahlener SG und die unerwartete 28:29 (12:10)-Heimniederlage der Gladbecker gegen den starken Aufsteiger HTV Sundwig/Westig, dem Spenge zwei Spieltage zuvor in dessen Halle beim 24:24 (14:13) einen Punkt abgerungen hatte.

TuS Spenge kann am heutigen 10. Spieltag nach dem zweiten und dritten Spieltag wieder den Sprung an die Tabellenspitze schaffen. Voraussetzung dafür ist ein Heimsieg gegen den OWL-Nachbarn TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck bei einer gleichzeitigen Niederlage des VfL Gladbeck, der im Westfalen-Duell bei der zuletzt starken SG Handball Hamm antreten muss. Die Hammer verloren allerdings nach zuvor drei Siegen am neunten Spieltag bei VfL Eintracht Hagen II deutlich 22:27 nach ausgeglichener erster Hälfte (13:13).

Das Top-Spiel auf hohem Niveau des neunten Spieltages zwischen der Ahlener SG und dem TuS Spenge vor 850 Zuschauern, darunter etliche mitgereiste Spenger Fans, stand lange Zeit auf der Kippe. Es war ein bis zum Schlusspfiff spannender Krimi. Bis zum 8:9 (19.) führte Spenge nach zeitweise ausgeglichenem Torverhältnis. Nur einmal gelang es jeder Mannschaft, mit zwei Toren (22:20 für Ahlen, 28:26 für Spenge) in Führung zu gehen. Spenges Trainer Heiko Holtmann schwärmte nach 60 Spielminuten: „Das war ein fantastisches Handball-Oberligaspiel". Er fügte lobend hinzu: „Ich bin einfach stolz auf die Mannschaft." Es war das erste Spiel dieser Saison, dass der TuS mit einem Tor gewann. Zwei Spenger Begegnungen gingen mit einem Tor Unterschied verloren: gegen TSG A-H Bielefeld 29:30 und VfL Gladbeck 24:25. Ahlen rutschte nach zwei Niederlagen in Folge in das Oberliga-Mittelfeld (6. Platz, 10:8 Punkte) ab und ist laut „Die Glocke" in die Mittelmäßigkeit abgestürzt.

Nach dem neunten Spieltag belegen hinter VfL Gladbeck vier der sechs ostwestfälischen Mannschaften die Plätze zwei bis fünf: Dem Zweitplatzierten Spenge folgen Sportfreunde Loxten (12:6), TSG A-H Bielefeld (11:7) und LIT Handball (10:8).

Es gab zwei ostwestfälische Derbys: TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck unterlag vor 1.200 (!!) Zuschauern in eigener Halle nach einer desaströsen Angriffsleistung TSG A-H Bielefeld deutlich 14:19 (7:12) und Sportfreunde Loxten besiegte LIT Handball überzeugend 33:28 (18:12). Etwas Luft im Abstiegskampf verschaffte sich HSG Augustdorf/Hövelhof durch den 24:20 (14:9)-Heimsieg gegen den Aufsteiger und Tabellenvorletzten TuS Ferndorf II, wodurch beide Teams die Plätze tauschten und die Sandhasen auf den ersten Nichtabstiegsplatz vorrückten. Außerdem gewann HSG Menden-Lendringsen auf eigenem Parkett gegen Schlusslicht HSG Gevelsberg Silschede deutlich 34:29 (20:17) und festigte mit jetzt 10:8 Punkten den sicheren 8. Tabellenplatz.



Geringes Interesse am Westfalen-Pokal

Nur ein geringes Interesse registrierte der TuS Spenge an der Ausrichtung der Endrunde des Westfalen Pokals in der Sporthalle der Gesamtschule, in der mitgereiste Handballfans des Fußball-Kultvereins Schalke 04 für Ohren betäubenden Lärm und den Eindruck einer vollen Halle sorgten, obwohl lediglich von rund 80 Zuschauern Eintrittsgeld kassiert worden war.

Nach Abzug der Schiedsrichterkosten in Höhe von rund € 200 verblieben für Gastgeber TuS Spenge € 50 (besser als ein Verlust) und für die Gastmannschaften FC Schalke 04 Handball und HSG Ascheberg/Drensteinfurt je € 100, die davon ihre Bus-Reisekosten nur zum Teil decken konnten.

Für den TuS Spenge gab es zusätzliche Einnahmen aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen, Getränken und Imbiss, sowie den Anzeigen-Erlösen des HandballReport abzüglich entstehender Kosten für Satz, Aufbau und vor allem Druck. Schon die Westfalenpokal-Vorrunde Anfang Oktober in Spenge mit immerhin 130 Fans hatte den beteiligten Vereinen TuS Spenge, TuS Eintracht Oberlübbe und HSG Augustdorf/Hövelhof nur ein kleines Plus beschert.

K&S
Metallbearbeitung
Einzel- und
Serienfertigung
in CNC-gesteuerter
Präzision.

Jakob Kukuric &
Ralf Siekmann
GmbH & Co.KG
Dürkoppstraße 3
32130 Enger
fon: 05224/4718
fax: 05224/4465

Elektro Wilkenhöner
Haushalt & Technik
Haushaltswaren
E-Geräte
Wohn-Accessoires
Elektrotechnik
Computertechnik
Hardware
Software
Service & Reparatur
Webdesign
Lönsweg 5-11 · 32139 Spenge
Tel.: 05225/859545 · Fax: 05225/859546
www.wilkenhoener.de

Für ein farbenfrohes OWL!
ALLIGATOR

Wir wünschen ein
spannendes Derby!
Farben. Putze. Dämmsysteme.
Innovative Produktentwicklung. Umweltfreundliche Farben. Hohe Investitionen in den Umweltschutz. ALLIGATOR zeigt sich als verlässlicher und kompetenter Partner für das Handwerk und den Fachgroßhandel.
www.alligator.de

Pressestimmen zum Spiel
Ahlener SG – TuS Spenge 27:28 (14:14)

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Mit Glück und Geschick

Passend zum Spitzenspiel bei der Ahlener SG hat der TuS Spenge beim 28:27 (14:14)-Sieg seine beste Saisonleistung gezeigt. „Das war ein hervorragendes Oberligaspiel", sagte Trainer Heiko Holtmann nach der einmal mehr spannenden Partie gegen Ahlen. Um gerade auswärts mit einem Tor zu gewinnen, braucht es natürlich auch etwas Glück. Und das hatten die Spenger auch. Beim Stand von 28:27 besaß Spenge den Ball und kam in Unterzahl durch den achtfachen Torschützen Christoph Harbert zehn Sekunden vor dem Abpfiff aus einer guten Wurfposition zum Abschluss – Innenpfosten. Im Gegenzug versuchte Ahlens Linksaußen Nico Wunderlich, erneut einen Siebenmeter gegen Harbert herauszuholen, doch die Schiedsrichter entschieden auf Stürmerfoul und der Spenger Sieg war perfekt. „Das war eine mutige, aber richtige Entscheidung", sagte Holtmann.

HLZ Ahlen

Spenge serviert der ASG eine bittere Pille

Versteinerte Mienen, Köpfe unter Handtüchern begraben und Trinkflaschen, die zu Flugkörpern mutierten. Beobachtern war klar, diese 27:28-Niederlage tat der Ahlener SG im Spitzenspiel gegen den TuS Spenge richtig weh.
Bis zur Halbzeit ging es hitzig zu. Die Führung wechselte munter hin und her und so ging es nach 30 Minuten mit 14:14 in die Kabine. Auch nach der Pause blieben sich Gäste und Gastgeber eng auf den Fersen. Dimitry Stukalin verkürzte in den letzten 40 Sekunden auf 27:28. Spenge patzte beim letzten Angriff. Die ASG in den letzten Sekunden im Ballbesitz. Nico Wunderlich schloss voreilig ab. Stürmerfoul. Aus.

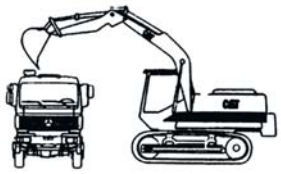
Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Die Alternativen machen Spenge stark

Für Trainer Heiko Holtmann war der Sieg im Spitzenspiel vor allem einer der mannschaftlichen Geschlossenheit. Die Spenger stellten ihr Team für die laufende Spielzeit so zusammen, dass es für jede Position gleich starke Akteure gibt. Dieses Konzept bewährt sich immer besser. „Beide Spenger Torhüter agierten überragend. Auch das trug zu diesem Klassespiel bei", sagt Holtmann.

Vogt
Erdbau
& Transporte
GmbH & Co. KG

Ausführung sämtlicher Abbruch-,
Kanal- und Pflasterarbeiten
sowie Erdbewegungen



Industriestraße 30 · 32584 Löhne
Telefon 0 57 32 / 10 96 10
Telefax 0 57 32 / 10 96 11
www.Vogt-Erdbau.de

Architektur
Ingenieurbau
Ebeler Dipl. Ing. Wilhelm Ebeler

Staatl. anerkannter Sachverständiger für Schall- u. Wärmeschutz, Wertermittlung

- Energieberatung
- Modernisierungskonzepte
- Beratung über KFW-Förderung
- Umsetzung der vorgesehenen Maßnahmen
- Energieausweise

32139 Spenge | Lange Straße 84
Fon: 05225 - 2070 / 2079 | Fax: 05225 - 5963
Architekt-Ebeler@gmx.de | www.Architekturbuero-Ebeler.de

Milbredt
Fahrzeug-Lackierung
Industriezentrum 1
32139 SPENGE-Wallenbrück
Telefon 0 52 25 / 17 33
Telefax 0 52 25 / 63 46

Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10+12
32139 Spenge
Fon: 05225/2526
Fax: 05225/6275

Unser heutiger Gast: TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck

Für den TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck geht es heute in Spenge schon ums Ganze. Der Vorjahres-Siebte belegt mit 6:14 Punkten den 14. Platz, hat nur einen Punkt mehr auf der Habenseite als der auf dem ersten Abstiegsplatz stehende Tabellenvorletzte TuS Ferndorf II. In Jürmke geht nach der denkwürdigen 14:19 (7:12)-Heimpleite gegen den Stadtrivalen TSG A-H Bielefeld und der 22:26 (12:13)-Niederlage gegen die Ahlener SG die Abstiegsangst um.

Der Vorjahressiebte als einziges Oberligateam mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis (26:26) strebt wieder einen einstelligen Tabellenplatz an, ist aber auch auf Grund vieler durch Verletzungen bedingter Ausfälle nach einem gelungenen Saisonstart (6:2) von diesem Ziel ebenso weit entfernt wie von dem auf der Homepage nachlesbaren Anspruch: „Handball ganz oben in Bielefeld", womit auch die Lage des nördlichen Stadtteils gemeint sein dürfte. Es fehlt an der Tiefe im Kader und an Durchschlagskraft aus dem Rückraum, konstatieren die Verantwortlichen die derzeitige Misere.

Der TuS Spenge darf das heutige Spiel gegen den ewigen Rivalen keinesfalls auf die leichte Schulter nehmen, denn wie jeder weiß: Angeschlagene sind doppelt gefährlich.

Zur Erinnerung: In der Spielzeit 2014/15 war der Vergleich der beiden Mannschaften punktemäßig Unentschieden ausgegangen. TuS Spenge gewann das Hinspiel in eigener Halle deutlich 37:31 und will heute an diesen Erfolg anknüpfen, verlor das Rückspiel allerdings mit 30:34.

Steuer- und Wirtschaftsberatung für Unternehmer

die details...

...machen aus einem steuerberater einen wegbegleiter.

neugierig auf den unterschied?
dann schauen sie mal rein!

FeCON
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lange Straße 42 · 32139 Spenge · FON 05225.8795-0 · FAX 05225.8795-33 · MAIL info@fecon-steuern.de · www.fecon-steuern.de

Westfalen-Pokal Betreuer „Percy“ Quermann gewidmet

Tolle Geste: Die Oberliga-Mannschaft des TuS Spenge hat den Gewinn des Westfalen-Pokals ihrem langjährigen Betreuer Dieter „Percy“ Quermann gewidmet, der seinen 66. Geburtstag am 21. November selbstverständlich am Tag der Endrunde in vertrauter Umgebung seiner Mannschaft in der Spenger Sporthalle feierte und viele Glückwünsche entgegennehmen durfte. Stolz hielt er im Kreis seiner Lieben die Trophäe hoch, die Andreas Tiemann als Spielleiter des Handball Verbandes Westfalen Spenges „Kapitän“ Dennis Mathews überreicht hatte. Andreas Tiemann gratulierte dem Pokalgewinner, würdigte aber auch die Leistungen der unterklassigen Gegner HSG Ascheberg/Drensteinfurt und FC Schalke 04 Handball. Während des Turniers konnten die leider nur rund 100 Zuschauer den in Spenge verbleibenden Pokal auf der Bedienungstheke im Hallen-Foyer bewundern.
Nun warten auf die TuS-Akteure höhere Weihen und Aufgaben auf dem Weg zum DHB-Amateur-Pokal-Endspiel am Sonntag, 1. Mai 2016, in Hamburg. Zunächst muss im fest stehenden Heimspiel am 21/22. Februar kommenden Jahres im Achelfinale der noch zu ermittelnde Gegner aus dem Niederrhein bezwungen werden. Das am Samstag, 21. Februar, anstehende Oberliga-Meisterschaftsspiel gegen LIT Handball im Altkreis Minden muss deshalb verlegt werden. Auf dem weiteren Weg nach Hamburg müssen die Spenger im Viertel- und Halbfinale Mitte und Ende März auswärts antreten, wie heute schon feststeht.

In der Westfalen-Endrunde kam TuS Spenge im ersten Spiel gegen den Bezirksligisten HSG Ascheberg/Drensteinfurt zu einem jederzeit ungefährdeten haushohen 34:13 (18:6)-Sieg. Schon schwerer tat sich der heimische Oberligist beim 25:21 (13:11)-Erfolg gegen den hoch motivierten Landesliga-Tabellenführer Schalke 04 Handball, der nach sechs Minuten sogar 5:2 führte. Im dritten Spiel gewannen die Schalker gegen Ascheberg/Drensteinfurt deutlich 25:16 (14:7).



Tolle Geste, tolles Geschenk: Die Oberliga-Mannschaft des TuS Spenge widmete den Gewinn des Westfalen-Pokals ihrem langjährigen Betreuer Dieter Quermann anlässlich dessen 66. Geburtstages. „Percy“ hält jubelnd die Trophäe hoch. Mit ihm freut sich Physiotherapeut Rudolf Klassen (Fünfter von rechts). Foto: Ulrich Finkemeyer NW



Unsere Kassierer

Seit etlichen Jahren kümmern sie sich um die Finanzen der Handballabteilung, sind immer an der Kasse präsent wenn unsere Mannschaft spielt, egal ob Vorbereitung, Liga oder Pokal, die beiden kümmern sich um die Einnahmen und natürlich auch um die Ausgaben. Die Rede ist von unseren beiden Kassenwarten Hans Hermann Metz und Ralf Boneß. Beide sind von Beruf Banker und bei der Volksbank tätig, Ralf in Herford und Hans Hermann in Spenge.



Hans Hermann (Hassan) Metz und Ralf Boneß

Hans Hermann, vereinsintern auch gerne Hassan genannt, 58 Jahre jung, ist seit seinem 21. Lebensjahr im Handballvorstand tätig. Jahrzehntelang spielte er selbst Handball in diversen Mannschaften des TuS, und hörte erst im zarten Alter von „Ü50“ auf, stand aber immer noch aushilfsweise zur Verfügung. Als Hauptkassierer der Handballabteilung ist er inzwischen nach all den Jahrzehnten schon ein richtiges Urgestein.

Ralf, 59 Jahre alt, ist auch früherer Handballer, er hat bei der Bundeswehr freizeitmäßig gespielt. Auch er ist ein Urgestein als Kassierer, seit knapp 30 Jahren ist er mit Hans Hermann für die Finanzen der Abteilung zuständig.

Ein kleiner Zwischenfall in der Schiedsrichterkabine war für Hans Hermann der Grund Ralf Boneß ins Boot zu holen: Der Vorgänger von Ralf hatte sich schon während des Spiels fürchterlich über die Schiedsrichter aufgeregt. Für die Abrechnung der Schiedsrichterkosten betrat er die Kabine mit den Worten: „Für eure Leistung habt ihr heute eigentlich gar kein Geld verdient!!!“…

Es gab kein offizielles Nachspiel, weil die Schiedsrichter auf einen Zusatzbericht verzichtet haben.

Ich kann mich als jetziger Abteilungsleiter nur bei diesen beiden hochzuverlässigen Kassierern für die wirklich supergute Zusammenarbeit bedanken und hoffen, dass Hassan und Ralf noch lange für unsere Abteilung zur Verfügung stehen.

Andreas Wölker





www.h2o-herford.de
H2O HERFORD

H2O REFUGIUM
H2O SAUNAWELT
H2O FREIZEITBAD

RENAULT
Passion for life
Renault TWINGO
5 Türen serienmäßig.

Renault Twingo Expression SCe 70 eco²
ab 8.990,– €
• ABS, ESP und 4 Airbags • LED-Tagfahrlicht • Geschwindigkeitsbegrenzer
• 5 Türen • Rücksitz- und Beifahrersitzlehne umklappbar
Renault Twingo SCe 70 eco²: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,9; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,7; CO_2-Emissionen kombiniert: 105 g/km. Renault Twingo: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 4,8 – 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert: 107 – 95 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).
Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
AUTOHAUS
Landermann
Renault-Vertragshändler
Industriestraße 25 · 32139 Spenge
Telefon (0 52 25) 8 50 90
Fax (0 52 25) 85 09 - 24
www.autohaus-landermann.de
info@autohaus-landermann.de
Abb. zeigt Renault Twingo Luxe mit Sonderausstattung.

Die Schiedsrichter


Hermann Mehlig jr.


Arne Wohl

Heute begrüßen wir mit Hermann Mehlig jr. und Arne Wohl zwei erfahrene Schiedsrichter hier in der Sporthalle, die in dieser Saison schon bei einigen Spielen in der Oberliga aktiv waren. Unter anderem leiteten die beiden Referees das Spiel der TSG A-H Bielefeld gegen die Ahlener SG und das der HSG Menden-Lendringsen gegen die SG Handball Hamm 2. Bis vor kurzem war noch Sascha Esler der Partner von Arne Wohl, bestens bekannt hier in Spenge von diversen Spielen. Seit Anfang der Saison ist Hermann der Partner von Arne.
Hermann Mehlig ist Mitglied des Vereins TuS Müssen-Billinghausen und wohnt in Lage, Arne Wohl wohnt in Warmsen und ist Mitglied in der HSV Minden-Nord.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie
Wolfgang Berg
Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie
32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08
- Termine nach Vereinbarung -

Hausgeräte führender Hersteller

✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken

EP: Electro T&H
ElectronicPartner
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst

32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209

PRT
PRT Rohrtechnik Spenge GmbH
Helliger Weg 31 - 32139 Spenge
TEL: 05225 / 85 01-0
FAX: 05225 / 85 01-30

Büro Stedum
Am Hettberg 6 - 31249 Stedum
TEL: 05128 / 40 999-0
FAX: 05128 / 40 999-29

Büro Rheda-Wiedenbrück
Heiligenhäuschenweg 13
33378 Rheda-Wiedenbrück
TEL: 05242 / 90 92 40
FAX: 05242 / 90 92 43

WIR PLANEN UND BAUEN:
Ortsnetze für Gas-, Wasser- und Fernheizleitungen
Anlagenbau für Wasserwerke, Industrie und Tanklager
Fernleitungen für alle Medien
Durchbohrungen
Durchpressungen

Elektro Hein
U. Hein
32139 Spenge
Mühlenweg 51
05225 - 5336

· Elektroinstallationen
· Antennenanlagen
· Elektro-Speicher- und Flächenheizungen
· Satelliten-Empfangstechnik

Kabel-fernsehen | Antennen-technik | Satelliten-empfang

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



DKB-Handball-Bundesliga

Live auf SPORT1

FrischAuf Göppingen – SG Flensburg-Handewitt
Sonntag, 29. November, 17:00 Uhr

SG Flensburg-Handewitt – Rhein-Neckar-Löwen
Mittwoch, 2. Dezember, 20:00 Uhr

HSV Hamburg – Füchse Berlin
Mittwoch, 9. Dezember, 20:00 Uhr

Handball-Champions-League

live auf Sky

MOL-Pick Szeged – Rhein-Neckar-Löwen
Samstag, 5. Dezember, 20:45 Uhr

THW Kiel – MVM Veszprem
Sonntag, 6. Dezember, 14:15 Uhr

Besiktas Kulubu – SG Flensburg-Handewitt
Sonntag, 6. Dezember, 20:30 Uhr

Sonderbericht auf SWR

„Monsieur Handball"- Das Leben des Bernhard Kempa
Sonntag, 29. November, 22:15 Uhr

IMPRESSUM

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion: Andreas Wölker
Tel.: 05225/4473
Mobil: 0170/5405370
andreas.woelker@awoe.de

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Str. 94 · 33729 Bielefeld

Satz und Aufbau: Druckbar | Marieke Schulze
Luchsweg 6 · 07749 Jena
druckbar.jena@mail.de



Handball-EM wird von ARD und ZDF übertragen

(DHB) Gute Nachricht für Handballfans: ARD und ZDF übertragen die Männer-Europa-Meisterschaften 2016 in Polen und 2018 in Kroatien. „Wir freuen uns, und alle Handballfans in Deutschland können sich darauf freuen, dass unsere EM-Spiele live im Fernsehen übertragen werden. Unsere Mannschaft will mit ihren Leistungen eine Handball-Begeisterung während der EM entfachen“, kommentierte DHB-Generalsekretär Mark Schober den Erwerb der exklusiven Medienrechte durch die Sportrechte-Agentur der öffentlich-rechtlichen Sender.

Silvester-Turnier mit Spenger Beteiligung

Die Oberliga-Mannschaft des TuS Spenge nimmt am Silvester-Turnier 2015 des TuS Eintracht Oberlübbe am Sonntag, 27. Dezember, ab 16 Uhr in der Sporthalle Oberlübbe teil. Weitere Teilnehmer sind Eintracht Hildesheim (3. Liga), LIT Handball (Oberliga), die Verbandsligisten HSG Hüllhorst und HSG Porta, sowie Gastgeber TuS Eintracht Oberlübbe (Landesliga). Gespielt wird in zwei Gruppen. TuS Spenge trifft in Gruppe I auf Oberlübbe und Hüllhorst. In einer Überkreuzrunde werden die Teilnehmer um die Plätze 1 bis 4 ermittelt.



SF Loxten setzt Zukunftszeichen

Noch ist nicht einmal die Hälfte der Saison 2015/16 gespielt, da setzt Spenges ostwestfälischer Ligakonkurrent Sportfreunde (SF Loxten) bereits Zeichen für die Zukunft. Der hinter TuS Spenge platzierte überraschende Oberliga-Dritte mit nur zwei Punkten Rückstand auf Tabellenführer VfL Gladbeck hat weitere Erfolgsmeldungen: Trainer Thomas Lay bleibt mindestens bis 2017. Nach Heiner Steinkühler (drei Jahre) und Jan Patzelt (zwei Jahre) haben weitere Stammkräfte ihre Verträge verlängert: Max Harnacke und Hendrik Peters bis 2018, Sebastian Hölmer und Timo Menger bis 2017. Weitere Verhandlungen laufen mit dem Ziel, mit dem Trainer und allen Spielern des aktuellen Kaders langfristig zusammenzuarbeiten.

„Nichtangriffspakt"

Als ein Ergebnis aus den 80-er Jahren wertete Matthias Geuken, Teammanger der TSG A-H Bielefeld, den 19:14 (12:7)-Auswärtssieg seines Vereins beim heutigen Spenger Gegner TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck. Jürmke war angriffsschwach, denn vier der erzielten Tore resultierten sogar aus verwandelten Siebenmetern. Im Westfalen Blatt wurde das magere Torergebnis auf beiden Seiten als „Nichtangriffspakt" bezeichnet, denn in 20 Minuten und damit einem Drittel der Spielzeit brachten beide Mannschaften gerade einmal zwei Törchen zustande.

Ein Spitzenprodukt hat seinen Preis!
Lammerschmidt
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
ROSTBRATWURST
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
FLEISCHERFACHGESCHÄFTE
Neuenkirchen 05428/941514 · Melle im Kaufhaus Böckmann 05422/42501
Föckinghausen/Westerhausen im NP 05422/959670 · Bielefeld-Brackwede im Rewe-Markt 0521/1362281 · Hilter im Rewe-Markt 05424/399010
Hiddenhausen/Sundern im Rewe-Markt 05221/690349
Email: info@lammerschmidt.de · www.lammerschmidt.de

Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Straßenbau – Erdbau – Kanalbau
Steinsetzarbeiten – Sportstättenbau
Wertherstraße 90 · 32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222

Pro Handball in Spenge

– Freunde & Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2015/2016. Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/565 26 87.

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Kurt Holtmann	D. und M. Winter	Günther	Bernhard	H.M.	Matthias Boy	Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Gerd + Heide + Quincy + Freddy				Erwin Niewöhner	TuS Spenge	JFK	Gerd Biermann
Autoverleih Spenge	H – Wir treiben's bunt	B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	JFK	TuS Spenge
Autoverleih Spenge		Lasse Jonah Grafarend	Oliver Miller	Flo	Anni	Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Sofia	Roberto	H – Wir treiben's bunt	Handballfreund Hiddenhausen
Carla + Johanna + Anne + Marc		Zentral THEATER SPENGE		Willi Gehner	Willi Strakeljahn		TuS Spenge

TuS Spenge – Saison 2015/16



Foto: Henrik Wittenborn/Herforder Kreisblatt

hintere Reihe (v. l.): *Christoph Harbert, Marco Fillies, Max Mühlenweg, Joel Schulz, Nils van Zütphen, Sebastian Kopscheck*
mittlere Reihe (v. l.): *1. Vorsitzender Horst Brinkmann, Betreuer Michael Meinhardt, Lasse Bracksiek, Marcel Ortjohann, Jan Gladisch, Jakob Röttger, Simon Hanneforth, Sportlicher Leiter Heiko Ruwe, Torwarttrainer Norman Kern*
vordere Reihe (v. l.): *Physiotherapeut Folker Krueger, Dennis Mathews, Kevin Becker, Justus Clausing, Bastian Räber, Sebastian Reinsch, Betreuer Hans-Dieter Quermann*

RESTAURANT BANKETT CATERING



Beckmann's

Beckmann's Schankwirtschaft
Inh. Reinhold Beckmann

Moorstr. 34
32139 Spenge
Tel.: 0 52 25 / 26 21
Fax: 0 52 25 / 8 62 81 89





UNSER KULINARISCHES
HERBST- & WINTERPROGRAMM

Unser Chefteam der Küche
★ Bernhard Dierkes & Thomas Haulle
halten eine wöchentlich wechselnde Speisekarte mit traditionellen & saisonalen Köstlichkeiten für Sie vor.

★ DONNERSTAG
wechselndes Themenbuffet ab 18:00 Uhr

★ FREITAG & SAMSTAG & SONNTAG
Abendkarte ab 17:00 Uhr

★ SONNTAGS
Frühstücksbuffet 9:30 - 12:00 Uhr
pro Person 12,90 €

Mittagsmenü 12:30 - 14:30 Uhr
Suppe, Hauptgang & Dessert
pro Person 13,90 €

Kaffeeklatsch ab 14:30 Uhr
mit hausgebackenen Waffeln & Kuchen

info@beckmanns-hueckermoor.de www.beckmanns-hueckermoor.de

TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck – Saison 2015/16



letzte Reihe (v. l.): *Physio Stefanie Böhnisch, Betreuer Michael Jahr, Nils-Martin Grothaus, Christian Niehaus, Daniel Edler, sportl. Leiter Thorsten Lehmeier, Trainer Walter Schubert*
3. Reihe (v. l.): *Henning Kiel, Fabian Poppe, Jakob Schulte, Lukas Heins*
2. Reihe (v. l.): *Benjamin Zöllner, Arne Hofemeier, Daniel Meyer, Mattheus Sokol*
1. Reihe (v. l.): *Zsolt Kovacs, Leon Ludwigs, David Weinholz*

25 % Rabatt
gegen Vorlage dieser Anzeige
Dekorationsstoffe • Möbelstoffe • Futterstoffe • Gardinen



DELIUS OUTLET

Im DELIUS-Outlet finden Sie eine große Auswahl von Heimtextilien zu günstigen Preisen. Lassen Sie sich inspirieren, wir beraten Sie gerne.

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 11–19 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
Goldstraße 16-18
33602 Bielefeld
Telefon 05 21/54 33 22
www.delius-contract.de
outlet.bielefeld@deliustextiles.de

Alter Hut
Pizza, Burger, Salate und mehr!!!



Engerstr. 25
32139 Spenge
Telefon 05225 4444

Mo - Do
ab 17.00 Uhr
Fr - So
ab 16.00 Uhr
Pizzataxi
bis 21.30 Uhr

Täglich geöffnet!

www.alterhut-spenge.de

Heimspiel.
bf-designhaus.de



Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen: Da läuft sowohl die Wahl des Spielorts als auch die Planung Ihrer schlüsselfertigen Spielstätte wie ein Länderspiel für Sie.

BOCKERMANN | FRITZE
DESIGNHAUS

Dieselstraße 11 | 32130 Enger | T 05224.9737-0

SIPRO Sicherheit

... wir schützen, was ihnen wertvoll ist!



Zitat

„Die Partie dient als Indiz dafür, dass die TSG momentan kein Spitzenteam ist und der TuS ein Abstiegskandidat“

lautete die Titel-Unterzeile der NW Bielefeld über das Bielefelder Oberliga-Stadtduell TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck und TSG A-H Bielefeld, dass die TSG in Jöllenbeck 19:14 gewann und wegen seines geringen Niveaus vor allem der dürftigen Angriffsleistungen beider Mannschaften von den rund 1.000 Zuschauern und selbst den Akteuren mit „Unfassbar“ bewertet wurde. Wenige Meinungen lauteten allerdings, das Spiel sei von starken Abwehrreihen geprägt gewesen.

Jürmker Negativ-Serie: Sechs Spiele in Folge ohne Punktgewinn

TuS Spenges heutiger Gast und Gegner ist seit sechs Spieltagen ohne Punktgewinn. In der vorgezogenen Begegnung des 14. Spieltages (9. Januar) verlor TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck sein Heimspiel am ansonsten Oberliga-spielfreien vergangenen Pokal-Wochenende gegen die Ahlener SG nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit (12:13) noch deutlich 22:26.

Die Jürmker Schubert-Truppe rutschte mit nunmehr 6:14 Punkten und einem nahezu ausgeglichenen Torverhältnis von 246:259 (schwacher Angriff) auf den drittletzten und damit ersten Nichtabstiegsplatz ab. Die zuletzt schwächelnden Ahlener, die ihre Spiele gegen Spenge und A-H Bielefeld verloren, rückten zwei Ränge vor und weisen nun auf dem 4. Platz 12:8 und 287:265 Tore auf.

Die Jöllenbecker Niederlagenserie seit dem 23:21-Auswärtssieg gegen HSG Augustdorf/Hövelhof:

TuS 97 – VfL Eintracht Hagen II	28:30
SG Handball Hamm II – TuS 97	28:25
TuS 97 – TuS Ferndorf II	22:30
HSG Gevelsberg Silschede – TuS 97	31:27
TuS 97 – TSG A-H Bielefeld	14:19
TuS 97 – Ahlener SG	22:26

Besonders bitter sind die Niederlagen gegen die Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt: Augustdorf / Hövelhof, Ferndorf und Gevelsberg.

HandballReport gratuliert

Ihre **Goldene Hochzeit** feierten am Donnerstag, 19. November, der ehemalige Spieler **Alfred Manderla und seine Frau Uschi**. Alfred ist oft Banknachbar von Gerd Schlüter und mit ihm kritisch-konstruktiver Beobachter des Geschehens auf dem Parkett. Früher wurde er regelmäßig von seiner Uschi zu den Heimspielen begleitet, was jedoch seltener geworden ist. Der HandballReport gratuliert herzlich und wünscht dem Goldpaar weitere gemeinsame glückliche Jahre.

Zu ihrem 80. Geburtstag am vergangenen Montag (23. November) gratuliert der HandballReport **Hildegard Schlüter** herzlich. An der Seite ihres Mannes, des langjährigen TuS-Vorsitzenden Gerd Schlüter, ist sie oft Tribünengast bei den Heimspielen des TuS Spenge.

Lehrstunde für THW Kiel

Der THW Kiel bekam bei der Millionentruppe von Paris St. Germain mit der 30:37-Niederlage nach der 26:30-Pleite in eigener Halle eine weitere Lehrstunde und steht damit in der Champions League mit vier Niederlagen in acht Spielen schon in der Gruppenphase vor dem Aus. Auf das Viertelfinale hoffen darf Flensburg-Handewitt (gewann bei HC Croatia Zagreb 30:23) und erlangte im achten Spiel den sechsten Sieg.

Zur Person

Dirk Beuchler war von 2013 bis März 2015 Trainer des Bundesligisten TuS N-Lübbecke. Nun kehrt der 44-jährige zurück in die Stadt, diesmal als A-Jugendtrainer. Die Verantwortlichen der JSG NSM-Nettelstedt mussten für das bisherige Trainerteam der A-Jugend um M. Jankowski und Z. Feric Ersatz auf der Bank finden. Feric betreut nun das Bundesligateam des TuS N-Lübbecke zusammen mit Georg Borgmann. Die Richtlinien des HBL-Jugendzertifikats sehen vor, dass die A-Jugend von einem A-Lizenzinhaber trainiert werden muss. Mit dem A-Lizenzinhaber und ehemaligen Trainer des TuS N-Lübbecke, Dirk Beuchler, konnte man sich auf eine Zusammenarbeit einigen. Dirk Beuchler, der gerade seine EHF-Mastercoach-Ausbildung macht, kennt die Strukturen der JSG bestens und hat auch schon als Bundesligacoach mit seinem zukünftigen Trainerpartner M. Jankowski zusammengearbeitet. *(Quelle Handballwoche)*

HUNING
Umwelttechnik
GmbH + Co. KG
Klippenbusch 20, 49326 Melle
Telefon 0 54 29 / 94 49-0, Telefax 94 49 19
Dienstleistungen für Kommunen und Landwirtschaft
– Entwässerung sowie Eindickung von Kommunal- und Industrieschlamm
– Beräumung von Schlammteichen Regenrückhaltebecken, Flußläufen
– Verwertung von Klärschlamm und organischen Reststoffen
Mit moderner Technik zurück zur Natur!

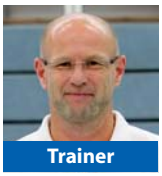


Ja Prost erstmal.

(Rüdiger Hoffmann, Comedian aus Westfalen!)

Herrliches Herforder.




Trainer


1


33


4


5


6


7

TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber	…
	33	Kevin Becker	…
Feld:	4	Jakob Röttger	…
	5	Justus Clausing	…
	6	Sebastian Kopschek	…
	7	Sebastian Reinsch	…
	8	Dennis Mathews	…
	9	Christoph Harbert	…
	10	Simon Hanneforth	…
	13	Nils von Zütphen	…
	14	Marco Fillies	…
	17	Lasse Bracksiek	…
	20	Marcel Ortjohann	…

Trainer:	Heiko Holtmann
Torwarttrainer:	Norman Kern
sportl. Leiter:	Heiko Ruwe
Betreuer:	Quermann, Meinhardt
Mannschaftsarzt:	Dr. med. Reinhard Dolle
medizinische Betreuung:	Folker Krüger, Rudi Klassen Sport-Reha Herford

Sparkasse Herford

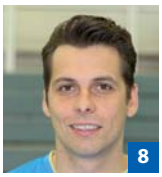
Schiedsrichter:
Hermann Mehlig jr. und Arne Wohl

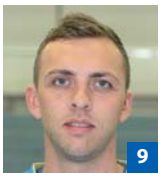
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck

Tor:	1	Zsolt Kovacs	…
	12	David Weinholz	
Feld:	2	Nils-Martin Grothaus	…
	3	Benjamin Zöllner	…
	4	Lukas Heins	…
	5	Christian Niehaus	…
	6	Arne Hofemeier	…
	7	Fabian Poppe	…
	9	Jakob Schulte	…
	10	Leon Ludwigs	…
	11	Mattheus Sokol	…
	14	Daniel Meyer	…
	15	Thorben Schneider	…
	17	Daniel Edler	…
	23	Henning Kiel	…

Trainer:	Walter Schubert
Betreuer:	Martin Herholt, Michael Jahr
Physio:	Stefanie Böhnisch
sportl. Leiter:	Thorsten Lehmeier

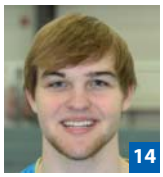
Fotos: Henrik Wittenborn/Herforder Kreisblatt


8

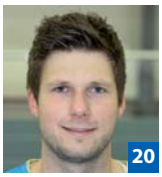

9


10


13


14


17


20

Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (0 52 25) 87 83 - 0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (0 52 26) 9 94 42 - 0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (0 52 24) 9 10 04 - 0

www.werner-rae.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt, Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

THORSTEN TIEMANN
Rechtsanwalt

BENJAMIN PITTKUNINGS
Rechtsanwalt

Drei Spenger Außenspieler zelebrieren den Kempa-Trick eines Idols für Generationen



Bernhard Kempa, Erfinder und Namensgeber des Kempa-Tricks Quelle: Wikipedia

(DHB/BP) Es ist weit mehr als der nach ihm benannte Trick, mit dem er zur lebenden Handball-Legende wurde: Bernhard Kempa, schon vor Jahrzehnten ehrfürchtig als „Monsieur Handball" tituliert, feierte am 19. November seinen 95. Geburtstag. Als Spieler, Spielertrainer und Trainer seines Vereins Frisch Auf Göppingen feierte er mit den „Kempa-Buben" zwei deutsche Meisterschaften auf dem Großfeld und sieben Titel sowie den Europapokalsieg 1960 in der Halle. In 31 Länderspielen erzielte Kempa 131 Treffer, wurde mit Deutschland 1952 und 1955 Feldhandball-Weltmeister, zudem einmal Vize-Weltmeister in der Halle. Kurzum: der Diplom-Sportlehrer war zu seiner Zeit der weltbeste Handballer.

Mit dem von ihm erfundenen und nach ihm benannten Trick, den Ball im Sprung und damit in der Luft im „Flug" weit im Torraum anzunehmen und zu verwandeln, errang Bernhard Kempa nicht nur Weltruhm, sondern auch den Sprung in die Handball-Lehrbücher. Weil die ganze Aktion in der Luft passierte, war der Kempa-Trick auch als „Flieger" bekannt. Beim TuS Spenge zelebrieren gelegentlich die Außen Christoph Harbert, Dennis Mathews und Sebastian Reinsch, die von Bernhard Kempa im Training einstudierte Torvariante, die er erstmals am 24. März 1954 bei einem Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Schweden in der Schwarzwaldhalle Karlsruhe öffentlich zeigte.

„Mit dem Kempa-Trick ist Bernhard Kempa schon zu Lebzeiten in die „Ruhmeshalle des Sports" eingezogen. Sein Name ist mehr als sechs Jahrzehnte nach der Erfindung seiner Torvariante in unseren Hallen noch immer bekannt", sagte DHB-Präsident Andreas Michelmann zum 95. Geburtstag des tadellosen Sportmannes, der nach seiner beispiellosen Handball-Karriere auch große Erfolge als Tennisspieler feierte bis zur dreimaligen Weltmeistershaft im Doppel und im Nationen Cup. DHB-Vize Bob Hanning nannte ihn ein „Idol für Generationen."

Übrigens: Bernhard Kempa ist Namensgeber eines bedeutenden Sportartikelherstellers. Mit Kempa-Sportbekleidung rüstet der Engeraner TuS-Sponsor Sporthaus Fistelmann die Handball-Mannschaften des TuS Spenge und der JSG Lenzinghausen-Spenge aus.

Am Sonntag, den 29. November, um 22:15 Uhr, zeigt der SWR übrigens einen Sonderbericht: „Monsieur Handball"- Das Leben des Bernhard Kempa.



Kreistag 2015
des Handballkreises Bielefeld-Herford

Alle drei Jahre gibt es den Kreistag hier im Handballkreis. In diesem Jahr war es am vergangenen Mittwoch (24. November) die 18. Ausgabe. Jeder Verein schickt zu diesem Event Delegierte, die anhand der Anzahl der gemeldeten Mannschaften zusammengesetzt werden. Natürlich waren auch die Vertreter unseres TuS, der JSG Lenzinghausen-Spenge und des TV Lenzinghausen vollständig vertreten. Veranstaltungsort in diesem Jahr war der Jägerkrug in Herford an der Laarer Straße.

Wie auf jeder Jahreshauptversammlung der Vereine geht es hier auf Kreisebene um Ehrungen, Verabschiedungen, Neuwahlen des Vorstandes, Wahl der Delegierten für Bezirkstage und Verbandstage, Beisitzer und diverse andere wichtige Dinge, nicht nur auf Kreisebene sondern auch um Informationen über den Handballverband Westfalen, den westdeutschen Handballverband und auch den DHB (deutscher Handballbund). Als geladene Ehrengäste waren unter anderem der Landrat, Herr Jürgen Müller, der Präsident des westdeutschen Handballverbandes, Dieter Stroband, und der Präsident des Handballverband Westfalens, Michael Neuhaus, anwesend. Hier die Ehrungen: Patrick Puls bekam für seine Arbeit die silberne Ehrennadel des westdeutschen Handballverbandes, Patrick Pfitzner (bisheriger Finanzwart im Handballkreis) wurde mit der goldenen Ehrennadel des Handballverbandes Westfalen ausgezeichnet, Ralf Kipp (bisheriger Leiter Spieltechnik) bekam die goldene Ehrennadel des WHV (höchste Auszeichnung in NRW), Jürgen Wendland bekam für seine über 40-jährige Tätigkeit im Schiedsrichterbereich die Ehrennadel in Silber des deutschen Handballbundes.

Danach wurden die Neuwahlen durchgeführt, hier die Ergebnisse:

- Kreisvorsitzender bleibt Thomas Boerscheper;
- Neuer Finanzwart wird Heiko Horn vom VfB Jöllenbeck;
- Rechtswart bleibt Herbert Wehrenbrecht;
- Leiter Spieltechnik wird Patrick Puls;
- Frauenspielwartin bleibt Bärbel Blücher;
- Männerspielwart wird in Personalunion Patrick Puls;
- Lehrwart des Kreises bleibt Olaf Grintz.

Die Stelle des Pressewartes bleibt wegen der EDV-Präsenz der einzelnen Spielwarte und Staffelleiter weiterhin unbesetzt.

Anzumerken bleibt noch, dass alle Wahlen einstimmig durchgeführt wurden.

Um ca. 21:00 Uhr schließt der alte und neue Kreisvorsitzende den 18. Kreistag. Es war eine absolut harmonische und auch (aufgrund der Hallenschließungen durch die Flüchtlingsproblematik) nachdenkliche Veranstaltung. Im Jahre 2018 gibt es dann die 19. Ausgabe dieser Veranstaltung.

Andreas Wölker





Pressestimmen zum Spiel
TuS Spenge – Sportfreunde Loxten 31:26 (16:12)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

TuS Spenge siegt im Verfolgerduell

„Ich habe vorher gesagt, dass wir die niederkämpfen müssen. Und die Mannschaft hat den Kampf angenommen", freute sich Heiko Holtmann, Trainer des TuS Spenge, nach dem 31:26 (16:12)-Sieg seiner Schützlinge im Oberliga-Verfolgerduell gegen den ostwestfälischen Rivalen SF Loxten, der vor dieser Partie noch um einen Platz besser gestellt war.

Der Spenger Sieg war verdient. Aber es war kein Sieg, der grenzenlose Begeisterung auslöste. Zu schwankend waren die Leistungen auf beiden Seiten. Die Gastgeber zeigten Spielzüge und Anspiele, die Freunde des gepflegten Handball mit der Zunge schnalzen ließen, um dann Fehler zu zeigen, die die gleichen Menschen die Augen schließen ließen.

Warum aber war der Spenger Sieg dann doch verdient? „Weil wir vier, fünf Fehler weniger gemacht haben – mehr Unterschied ist das gar nicht", erklärte Rechtsaußen Christoph Harbert. Niemand wollte ihm widersprechen.

Westfalen Blatt Halle

Lange Gesichter bei den Sportfreunden

„Hier regiert der TuS!" Die Spenger Handballer tanzten mit ihren Fans den Sieges-Sirtaki, derweil die Sportfreunde Loxten lange Gesichter machten: dritter Anlauf gegen den TuS in der Oberliga, dritte Niederlage, wie immer mit fünf Toren Differenz. Diesmal verloren sie 26:31 (12:16) beim Vorjahres-Vize.

„Es fühlt sich besonders schlecht an und ist so ärgerlich, weil wir hier trotz durchschnittlicher Leistung unsere Chancen hatten. Wir verlieren gewissermaßen in Überzahl und die Rote Karte hat uns auch verdammt weh getan", sagte Trainer Thomas Lay.

Für Torwart Hendrik Peters war das Spiel schon in der 16. Minte beendet. Beim Versuch einen langen Pass abzufangen, war er nahe der Mittelllinie vor Christoph Harbert am Ball. Der schlug ihm den Ball aus der Hand, worauf Peters den Spenger Rechtsaußen festhielt und dafür Rot sah. Harbert erzielte trotz der Behinderung das 7:5, und Spenge nutzte die Zwei-Minuten-Überzahl samt Loxtener Schockphase zum 10:6.

BERG ABFALLBESEITIGUNG

✓ Bauschuttmulden
✓ Sperrmüllmulden
✓ Minimulden
✓ Großcontainer
✓ Straßenreinigung
✓ Altpapier
✓ Aktenvernichtung
✓ Recycling-Baustoffe
✓ Müllannahme
✓ Sonderabfälle

Annahme von Wert- und Abfallstoffen:
Montag-Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 14:00 Uhr



Dieselstraße 24 · 32120 Hiddenhausen
Tel. (0 52 23) 99 66 33

Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet
www.SportRehaHerford.de



Olympiastützpunkt Westfalen
Sport Reha Herford
Das Gesundheitszentrum
für physiotherapeutische Rehabilitation und Prävention sowie sportmedizinische Betreuung unseres Handballteams

Vertrauen auch Sie den Profis und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin:
Tel.: 05221 761 48 60

Heidestraße 38 , 32051 Herford | Fon 05221 761 48 60 | info@sportrehaherford.de

Wir wünschen allen Zuschauern viel Spaß beim Spiel!

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2015/2016

www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

mit einer Spende von 25,– € (je Feld) · Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225/5454

Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	F. D.	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis und Malia Mathews				Birgit
		Johann	Melita	Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage			Schnipp Schnapp 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter
Christoph Radke	Sinan Rübel	Christopher Bonas	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWG Spenge	Rolf Depping
			Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		einfach ausgezeichnet Osha Etiketten-Service Ellerbusch 27 33739 Bielefeld Telefon: 05206-918 32 44		
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose				Christine und Andreas Wölker
Hans-Hermann Hoberg		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	Pascal und Lennart	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Bruni und Rolf „Bock“ Ziegenbruch						Astrid
Ute und Klaus Recker				Erwin	Erwin	Heidi und Jörg
Helga und Erich Heine		Tobias	Andrea	Max und Paula	Norbert	Margarete
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		Johnny Cash	Antje	Frank Tiemann
Rolf Großewächter		Finke Marquardt Kaup Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		Frank
Helmut Miller	Gerd Biermann					Alex
Liv Neveling	Charlotte	Thomas Heidemann				Luca
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee und Dejay Matt Murwig		
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Malerfachbetrieb seit 1987 Hedtmann Wir treiben's bunt		Ingo Svea Eric
Elke + Erik + Henrik						
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver			
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni
Schröder & Partner Beratende Ingenieure VBI für Elektrotechnik			Anni + Sofia + Roberto + Flo			
					Sara	3. Mannschaft TuS Spenge
Stina	Lisann	Anke	Achim	Polstermöbel AKTIONS–HALLE		
Moni	Heinz	Niclas	Chris	Rainer		Aaron, Anja und Andreas
Sabine + Lisa + Annika + Frank						
Norman + Ute + Gwyni + Joshua				Anton Dix	Jakob Dix	

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z. B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus
BARBARA APOTHEKE Barbara Messer
DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer
Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



Zitate

„Wir, Mannschaft und Fans, haben nie aufgehört, an uns zu glauben. Und Gladbeck hat vergessen, den Sack zuzumachen."

Mit diesen zwei Sätzen analysierte Hendrik Ernst, Trainer des Aufsteigers HTV Sundwig/Westig den 29:28 (10:12)-Auswärtssieg seines Teams beim Drittliga-Absteiger und bis dato in eigener Halle ungeschlagenen Oberliga-Tabellenführers VfL Gladbeck, der von den mitgereisten Fans aus dem Sauerland frenetisch mit den Worten „Auswärtssieg! Auswärtssieg" gefeiert wurde.

„Die Mannschaft hat gefightet und gekämpft. Vorne fehlen uns momentan die Möglichkeiten",

begründete Walter Schubert die 14:19 (7:12)-Niederlage des TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck gegen TuS A-H Bielefeld und lobte die Einstellung seiner von Verletzungen geplagten Mannschaft.



Leidenschaft für schöne Haare

... atemlos
SCHNIPP SCHNAPP
05225/6845
Biermannstr. 27 · Spenge
www.schnipp-schnapp-spenge.de

Pressestimme zur Westfalenpokal-Endrunde

Westfalen Blatt /
Spenger Nachrichten

Sicher ins Achtelfinale

Auftrag ausgeführt. Handball-Oberligist TuS Spenge hat in eigener Halle den Westfalenpokal gewonnen und damit das Achtelfinale im Deutschen Amateurpokal erreicht. Bezirksligist HSG Ascheberg/Drensteinfurt wurde in der Endrunde 34:13 und Landesligist FC Schalke 04 mit 25:21 bezwungen.

„Wir haben die Aufgabe ohne Glanz, aber ordentlich gelöst" sagte der Sportliche Leiter Heiko Ruwe nach dem Pflichterfolg gegen die zwei beziehungsweise drei Klasse tiefer spielenden Gäste. Er vertrat den verhinderten Trainer Heiko Holtmann. Die Mannschaft widmete den Titel ihrem langjährigen Betreuer Dieter „Percy" Quermann, der am vergangenen Samstag seinen 66. Geburtstag feierte. „Darüber hat er sich sehr gefreut", berichtete Heiko Ruwe.

Neddermann GmbH
Kabelbau und Rohrleitungsbau
Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

RL Zeitarbeit GmbH
Fach- und Hilfspersonal für Industrie, Verwaltung und Handwerk
RL PERSONALLEASING RL
RL ARBEITSVERMITTLUNG RL
RL QUALIFIZIERTE BERATUNG RL
Bünder Straße 82 - 86 · 32051 Herford
Telefon (0 52 21) 10 82 40 · Telefax (0 52 21) 10 82 42
www.rl-zeitarbeit.de

Pressestimme zur Westfalenpokal-Endrunde

Neue Westfälische /
Tageblatt für Enger und Spenge

Hamburg rückt für Spenge etwas näher

Der TuS Spenge grüßt nach einem ungefährdeten 34:13-Erfolg gegen die HSG Drensteinfurt/Ascheberg und einem umkämpften 25:21 gegen FC Schalke 04 als Handball-Westfalenpokalsieger. Auf dem Weg zur Deutschen Pokalmeisterschaft der Amateure hat Spenge in der ersten Hauptrunde am 20./21. Februar 2016 Heimrecht gegen den Pokalsieger des Niederrheins. Es war nicht anders erwartet worden, als dass sich der TuS Spenge nach der Absage des Verbandsligisten RSVE Siegen in der Finalrunde des Westfalenpokals gegen Bezirksligist HSG Ascheberg/Drensteinfurt und Landesligist Schalke 04 durchsetzt.
„Wir haben verdient gewonnen und freuen uns auf die erste Hauptrunde", sagte der Sportliche Leiter Heiko Ruwe.

RWS
Reinigung • Wartung • Service



Im Sundernkamp 10
32130 Enger
Tel.: 05224/ 9810-0
www.rws-enger.de

1893
Sparrenberg-Apotheke
Apotheker Siegfried Plehn

im Internet unter:
www.Sparrenberg-Apotheke.de
elektronisches Postfach:
info@Sparrenberg-Apotheke.de
privat: Siegfried.Plehn@bitel.net

Niederwall 63/Rohrteichstraße
Nähe Landgericht
33602 Bielefeld
Telefon 05 21 / 6 22 59
Telefax 05 21 / 6 21 41

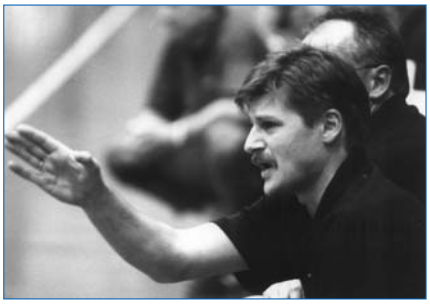


Walter Schubert erfolgreichster Spenger HSG+TuS-Trainer

von Rolf Möcker

In der Serie über die Handball-Trainer des TuS Spenge geht es in der heutigen Folge um die erfolgreichste Zeit (1997 bis zur Winterpause 2006), die Walter Schubert prägte. Er ist seit 2009 Coach des heutigen Spenger Gegners TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck und kennt den Bankplatz in der Spenger Sporthalle genauestens.

In der Saison 1997/98 startete der TuS Spenge zusammen mit dem fusionierten Nachbarverein TV Lenzinghausen, also erstmals mit einer Mannschaft der neu gegründeten Handball-Spielgemeinschaft HSG Spenge-Lenzinghausen. Neuer Trainer in der ersten Saison dieser Spielgemeinschaft wurde Walter Schubert. Fast zehn Jahre von 1997 bis Ende 2006 trainierte er die Spenger Mannschaft, aber keiner vor und nach ihm war erfolgreicher. Die Mannschaft wurde nach und nach verstärkt. Die Leistungssteigerung war unübersehbar. Nach insgesamt 27 Jahren Zugehörigkeit zur Regionalliga gipfelte sie schließlich nach der Saison 2000/01 im Aufstieg in die 2. Handball-Bundesliga. Der 1945 gegründete TuS Spenge feierte seinen größten Erfolg in der Vereinsgeschichte, und Walter Schubert war auf dem Höhepunkt seiner Trainerlaufbahn angekommen.



Das Foto zeigt Walter Schubert, verdeckt hinter ihm Horst Brinkmann und ist freundlicherweise von Norbert Sahrhage zur Verfügung gestellt worden.

So sahen die Platzierungen unter seiner Leitung in den Abschlusstabellen der Regionalliga West mit der HSG Spenge-Lenzinghausen aus: 1997/98 Platz 5 und 1998/99 Platz 3. Nach Auflösung der Spielgemeinschaft platzierte sich der TuS Spenge 1999/2000 auf Platz 2 in der Regionalliga West und in der Regionalliga Nord 2000/01 auf Platz 1, der den Aufstieg in die 2. Bundesliga perfekt machte.

In der ersten Zweitligasaison 2001/02 konnte ein sehr guter 6. Platz belegt werden, der in der Saison 2002/03 wiederholt wurde. In den nachfolgenden Spielzeiten wurden die beiden ersten Platzierungen allerdings nicht mehr erreicht: 2003/04 (10.), 2004/05 (11.), 2005/06 (15.) und 2006/07 (16.). In der Winterpause dieser Saison kam es zur vorzeitigen Entlassung des langjährigen und bisher recht erfolgreichen Trainers, weil Walter Schubert in dieser Spielzeit der Erfolg verlassen hatte. Bei Halbzeit der Meisterschaftsspiele lautete die Bilanz nach wochenlanger Erfolglosigkeit und nach 17 Spielen 9:25 Punkte. Der Abstieg drohte. Die Folge vieler Erfolgstrainer nach einer längeren Durststrecke war logisch: Absturz und Trennung.

Das Verhältnis zwischen Trainer und Spielern schien sich abgenutzt zu haben. Walter Schubert bekam die Mannschaft nicht mehr auf Kurs. Dennoch bleibt die unbestrittene Tatsache: Walter Schubert hat eine überaus erfolgreiche Phase der Vereinsgeschichte des TuS Spenge mitgeschrieben.

Für die restliche Spielzeit 2006/07 wurde der sportliche Leiter Horst Brinkmann zum Trainer bestellt. Ihm zur Seite standen die erfahrenen ehemaligen Bundesliga-Spieler Michael Scholz und Andreas Bock. In Zusammenarbeit wurde diese Zittersaison mit dem 16. Tabellenplatz, dem ersten Nichtabstiegsplatz, beendet.

Zur Person

Walter Schubert trainierte vor seinem Spenger Engagement (1997 bis 2006) den langjährigen Ligakonkurrenten HC 93 Bad Salzuflen. Als aktiver Spieler hatte der 28-fache Nationalspieler bei TSV Grün-Weiß Dankersen und TuRu Düsseldorf gespielt, mit dessen Mannschaft er 1989 den europäischen IHF-Pokal gewann. Der ideenreiche Mittelmann nahm 1987 an der Weltmeisterschaft teil. Er spielte unter erfahrenen Trainern wie zum Beispiel Noka Serdarusic bei der SG Flensburg-Handewitt. Nach seiner Spenger Zeit trainierte er den Regionalligisten Handball Lemgo.

2009 löste der in Schloß Holte wohnende Lehrer beim TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck den nach schwachem Saisonstart und keine mehr sich „entwickelnde erfolgversprechende sportliche Chemie“ Jörg Harke ab.

APEL
PAPPEN VERARBEITUNG GMBH
STANZ-VERPACKUNGEN KARTONAGEN POLSTERMÖBEL-FORMTEILE
Ihr Lieferant für:
- Stanzverpackungen aus Well- und Vollpappe
- Industriekartonagen
- Verpackungsmaterialien
- Polstermöbelformteile

Industriezentrum 70-72 · 32139 Spenge
Telefon 0 52 25 / 66 26 u. 66 36
Telefax 0 52 25 / 10 38
www.apel-verpackungen.de

In Bielefeld ganz oben: Jöllenbeck

Jöllenbeck (Norddeutsch: Jürmke) ist der Name eines Stadtbezirkes im Norden der kreisfreien Stadt Bielefeld. Aus dieser geografischen Lage resultiert auch der Slogan des TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck: Handball ganz oben in Bielefeld.

Jöllenbeck war bis Ende 1972 eine Gemeinde im Kreis Bielefeld und Hauptort des Amtes Jöllenbeck mit den Gemeinden Jöllenbeck, Theesen und Vilsendorf. Am 31. Dezember 2013 hatte dieser Teil der Leinenstadt auf einer Fläche von knapp 30 km² 21.925 Einwohner. Zum Vergleich: In Spenge lebten auf rund 40 km² 14.577 Bürger am 31. Dezember 2014. Umgerechnet wohnen in Jöllenbeck 738 Einwohner auf den km², in Spenge mit 361 knapp die Hälfte.

Im Rahmen der kommunalen Neugliederung des Raumes Bielefeld wurde das Amt Jöllenbeck am 1. Januar 1973 nach Bielefeld eingemeindet. In der vergrößerten Stadt Bielefeld wurde der Stadtbezirk Jöllenbeck gebildet, kurze Zeit bestehend auch aus der Gemarkung Nagelsholz der Nachbarstädte Spenge und Werther, die für den geplanten Bau eines Regionalflughafens nach Bielefeld eingemeindet wurde. Nachdem dieses Projekt nach heftigen Protesten der Bürger dieses Gebietes aufgegeben worden war, wurde Nagelsholz 1982 vertragsgemäß wieder an Spenge und Werther zurückgegeben.

Jöllenbeck liegt wie Spenge im Ravensberger Hügelland und hat eine West-Ost-Ausdehnung von etwa sieben sowie eine Nord-Süd-Ausdehnung von etwa sechs Kilometern. Größere Fließgewässer sind der Beckendorfer Mühlenbach, die dem Stadtteil ihren Namen gebenden Jölle und der Johannisbach, der im benachbarten Schildesche zum Naherholungsgebiet Obersee gestaut wird. An Jöllenbeck grenzen im Norden beginnend im Uhrzeigersinn der Kreis Herford mit den Städten Spenge, Enger und Herford, die Bielefelder Stadtbezirke Heepen, Schildesche und Dornberg und schließlich der Kreis Gütersloh mit der Stadt Werther.

Jöllenbeck wurde mit Gründung des ersten Posaunenchores 1843 eines der Zentren der Erweckungsbewegung im Ravensberger Land. In den Jahren 1838 bis 1869 lebte und wirkte hier der Theologe Johann Heinrich Volkening als Pastor.



Den **Ball**
zum heutigen Spiel
spendete die
Adler-Apotheke
Inh.: Marlies Kiel
Biermannstraße 34 · 32139 Spenge
Tel. 0 52 25 / 99 46

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz- / Verblendarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8 · 32139 Spenge
Telefon: 0 52 25 / 85 97 92
Telefax: 0 52 25 / 85 97 93

www.heidemannbau.de

PROTEXTILDRUCK.de
Trikots · Abishirts · Arbeitsbekleidung
DEIN BEFLOCKER in OWL
05225 873 44 73
FLEX · FLOCK · TRANSFERDRUCK · STICKEREI

Kempa
ATTACK ONE




Ab April 2015 bei deinem Sportfachhändler erhältlich.
Auch als Frauenmodell verfügbar.
Sporthaus Fistelmann
Minden-Weseler-Weg 126
32130 Enger
info@sporthaus-fistelmann.de
Tel. 05224-2270
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.facebook.com/kempa.de
powered by MICHELIN
kempa-handball.de/attackone

Spenge und Loxten: Bäumchen-wechsel-Spiel

(ldt/bg) Am 8. Spieltag der Oberliga Westfalen gab es wieder ein Bäumchen-wechsel-Spiel. Durch den in dieser Klarheit nicht erwarteten 31:26 (16:12)-Heimsieg des TuS Spenge gegen Sportfreunde Loxten tauschten beide Vereine nicht nur die Rangfolge (Spenge sprang vom 4. auf den 2. Platz, während Loxten vom 3. auf den 6. Platz zurück fiel). Spenge löste Loxten auch als eine der besten Oberliga-Abwehren ab: statt 178 zuvor haben die Spieler aus dem Altkreis Halle 209 Gegentreffer, Spenge dagegen nur 206 statt 180 am 7. Spieltag.

Es war wieder ein optimaler Spieltag für den VfL Gladbeck (14:2). Der Spitzenreiter nahm nicht nur mit 31:27 bei VfL Eintracht Hagen II eine weitere Hürde, sondern durfte sich auch über die Niederlagen der Ahlener SG bei TSG A-H Bielefeld (24:30) und Sportfreunde Loxten freuen, liegt damit schon drei Punkte vor dem neuen Rangzweiten TuS Spenge.

Enger wurde es im Tabellenkeller nach dem ersten Saisonsieg (31:27) von HSG Gevelsberg Silschede (3:13) gegen TuS Bielefeld/Jöllenbeck (6:10), wodurch es für die Jürmker nach 0:8 Punkten in Folge eng wird.

Einen Mittelplatz (7.) belegt TSG A-H Bielefeld (9:7) mit einem ausgeglichenen Torverhältnis (226:226). LIT Handball schickte HTV Sundwig/Westig mit 34:28 auf den Heimweg, während HSG Augustdorf/Hövelhof nach einer 22:33-Packung bei SG Handball Hamm 2 die Rückreise in das Lipperland antreten musste.

Der Drittletzte TuS Ferndorf verlor gegen HSG Menden-Lendringsen 21:27. Es war die einzige Begegnung, in der eine Mannschaft einen Pausenrückstand (12:14) in einen Sieg verwandelte. 7 Tore (Ferndorf) in einer Halbzeit sind zu wenig, um eine knappe Halbzeitführung zu verteidigen.

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 0 52 25 • 47 42

Zitate

„Das Spiel hat mich um zehn Jahre älter gemacht“,

sagte Präsidentin Birgit Albrecht und schüttelte nach dem 34:29 (20:17)-Heimerfolg ihres HSG Menden-Lendringsen gegen Schlusslicht HSG Gevelsberg Silschede immer wieder den Kopf, nachdem sie von ihrem Team erneut auf die Folter gespannt worden war. Am Mendener Erfolg beteiligt war der Ex-Spenger Florian Bußmeyer mit 5/1 Toren, der einmal nur die Latte traf und einen Siebenmeter vergab.

„Überragend war das nicht. Hauptsache, wir haben die Punkte“,

kommentierte Co-Trainer Udo Schildmann den 24:20 (14:9)-Sieg der HSG Augustdorf/Hövelhof im Kellerduell gegen TuS Ferndorf II.



Ab € 29.999* statt € 34.440
Die Technologie: richtungweisend. Die Möglichkeiten: grenzenlos. Sein leistungsstarkes Terrain Response®-System ist bereit für jedes Gelände – und die optionale 5+2-Sitzkonfiguration sowie bis zu 1.698 Liter Ladevolumen machen den Land Rover Discovery Sport zu einem echten Raumwunder. Bereit für Ihr persönliches Abenteuer?

EURO NCAP

3 JAHRE GARANTIE

Markötter GmbH
Füllenbruchstr. 1-5 · 32051 Herford
Tel: 0 52 21/10 22 95-0
www.markoetter.de

MARKÖTTER Automobile

* Preis zzgl. Zulassungskosten in Höhe von 200,- € brutto. Die Zulassung kann auch in Eigenleistung erfolgen. Verbrauchs- und Emissionswerte Discovery Sport 2.0l eD4 150PS e-Capability (Manuell) 5 Sitze: Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,5, außerorts 4,2, kombiniert 4,7; CO_2-Emission 123 g/km; CO_2-Effizienzklasse A+. Alle Angaben wurden nach dem Messverfahren RL 80/1268/EWG ermittelt.



Blick in andere Ligen

Die Überraschungsmannschaft der Handball Bundesliga, MT Melsungen, schlug in eigener Halle den bis dato verlustpunktfreien Spitzenreiter Rhein-Neckar-Löwen 25:23 und sitzt damit mit nur zwei Verlustpunkten mehr den Badenern dicht im Nacken. TBV Lemgo verschaffte sich durch den 35:30-Heimsieg im Kellerduell gegen ThSV Eisenach etwas Luft und hat mit 10:18 sechs Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz. Düster sieht es für Schlusslicht TuS N-Lübbecke (2:26) aus. Der Trainerwechsel (der erst zu Saisonbeginn als Nachfolger des im März frei gestellten Dirk Beuchler verpflichtete Dirk Goran Suton wurde entlassen, Teammanger Zlatko Feric und Co-Trainer Hans-Georg Borgmann übernahmen die Verantwortung) brachte (noch) nicht die erhoffte Wende, denn zwei weitere Niederlagen stehen zu Buche. In der 3. Liga West kämpfen die ehemaligen Oberligisten Soester TV und TuS Volmetal auf den Abstiegsplätzen 14 und 15 um den Klassenerhalt. In der Verbandsliga macht sich VfL Mennighüffen mit 18:2 Punkten Hoffnungen auf eine Rückkehr in das westfälische Oberhaus.

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 0 52 25 / 31 18
Telefax 0 52 25 / 85 93 18

www.schmidt-dach.de

Das Rateteam bei „Gefragt – Gejagt"



Marc Pixa (Zweiter von links) im Kreis seiner Mitspieler/innen und Spielmacher/Moderator Alexander Bommes. ***Foto: ARD/Uwe Ernst***

Marc Pixa traf bei „Gefragt – Gejagt“ Alexander Bommes und hofft auf Suite in Hamburg beim DHB-Pokalfinale mit Spenger Beteiligung

Marc Pixa, ehemaliger Rechtsaußen mit der Nummer 14 des TuS Spenge III und bei den Heimspielen der Oberliga-Mannschaft als Hallen-DJ an der „Platten-Box“ immer mit der passenden Musik zur Stelle, hatte in der ARD-Quiz-Show „Gefragt – Gejagt“ mit Alexander Bommes (auch Moderator der ARD-Sportschau, des Sportschau-Clubs, des NDR-Sportclub sowie der NDR-Talkshow „Bettina und Bommes“) am Mittwoch, 25. November, 18 Uhr, im Ersten einen heißen Auftritt.



Alexander Bommes und Marc Pixa

Nach der Sendung ergab sich für den Mitarbeiter der Herforder Brauerei und Organisator der Brauerei-Besichtigungen des TuS Spenge eine Gelegenheit zum Gespräch mit Quiz-Moderator Alexander Bommes. Der ehemalige Spieler der Handball Bundesliga, u. a. bei TSV Bayer Dormagen und VfL Gummersbach, erinnerte sich gegenüber Marc gut an die Duelle seines damaligen Vereins TSV Altenholz mit dem TuS Spenge in der 2. Bundesliga. Besonders in Erinnerung ist Bommes (2005/06 Torschützenkönig der 2. Handball-Bundesliga) Frank Steinicke geblieben, den er als tadellosen und aufrechten Sportsmann kennen gelernt habe.

Wie Marc zu der Ehre gekommen ist, an der Sendung „Gefragt – Gejagt“ teilzunehmen, ist ihm bis heute ein Geheimnis. Er hat vor Monaten eine Mail mit der Aufforderung bekommen, sich zu bewerben. Gesagt, getan. Zunächst folgte ein Interview und die Abfrage von Allgemeinwissen, anschließend ein Casting in Hannover. Von insgesamt 4.000 „Bewerbern“ wurden etwa 800 zu den Castings eingeladen. 320 Personen wurden ausgewählt, in insgesamt 80 Sendungen mitzuspielen. Darunter der Spenger Hallen-DJ.

Marc und seine rein zufällig ausgesuchten Mitspieler aus anderen deutschen Städten hatten es bei der Quiz-Sendung mit keinem Geringeren als Sebastian Klussmann als „Jäger“ zu tun, der seit 2010 Mitglied der Deutschen Quiznationalmannschaft ist und zu den zehn besten Quizzern unter 30 Jahren weltweit gehört. Er ist mittlerweile ein sehr gefragter Quizfragenautor.

Bei „Gefragt – Gejagt“ geht es darum, das ein Team von vier zufällig ausgesuchten Kandidaten gegen ein „Superhirn“, den so genannten „Jäger“ antritt. In der ersten Runde bauen die Kandidaten einzeln eine Spielsumme auf, die sie in der zweiten Runde gegen den „Jäger“ verteidigen müssen, um in das Finale einzuziehen. Im Finale treten drei von vier verbliebenen Kandidaten im Team gegen den „Jäger“ an und müssen das bisher erspielte Geld verteidigen, was Marc & Co. eindrucksvoll gelang.

Marc und seine in der Endrunde verbliebenen beiden Mitstreiterinnen schlugen den Französisch, Japanisch und Chinesisch sprechenden Vorsitzenden des Deutschen Quiz-Vereins und amtierenden Berliner Quizmeister deutlich und haben insgesamt 17.000 Euro als Gewinnsumme eingestrichen. Die Frage, was er mit seinem Drittel-Anteil machen werde, beantwortete der verheiratete Vater von zwei Kindern wie folgt: „Mal gucken, was ich mit dem Geld mache.“ Dem 45 Jahre alten TuS-Fan (seit 2001 Mitglied) wird dazu sicherlich etwas Sinnvolles einfallen. Eine Idee hat er schon: „Vielleicht nehme ich eine Suite in Hamburg, wenn der TuS im DHB-Finale steht.“ Was mit ihm natürlich alle Fans hoffen.

Durch den Turniersieg bei der Westfalen-Pokal-Endrunde wurde dafür ein erster Grundstein „mit der passenden Musik auf dem Teller“ von Marc gelegt.

Na denn Prost auf ein „Herrliches Herforder!“



Tabelle 2015/2016 Handball – Oberliga-Westfalen

1.	VfL Gladbeck	9	7	0	2	261 : 247	+ 14	14 : 4
2.	**TuS Spenge**	**9**	**6**	**1**	**2**	**257 : 233**	**+ 24**	**13 : 5**
3.	Spfr. Loxten	9	6	0	3	250 : 237	+ 13	12 : 6
4.	Ahlener SG	10	6	0	4	287 : 265	+ 22	12 : 8
5.	TSG A-H Bielefeld	9	5	1	3	245 : 240	+ 5	11 : 7
6.	LIT Handball	9	5	0	4	285 : 263	+ 22	10 : 8
7.	SG Handball Hamm II	9	5	0	4	250 : 248	+ 2	10 : 8
8.	HSG Menden Lendringsen	9	5	0	4	234 : 223	+ 11	10 : 8
9.	VfL Eintracht Hagen II	9	4	0	5	234 : 248	- 14	8 : 10
10.	HTV Sundwig/Westig	9	3	2	4	231 : 240	- 9	8 : 10
11.	HSG Augustdorf Hövelhof	9	3	0	6	206 : 219	- 13	6 : 12
12.	TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck	10	3	0	7	246 : 259	- 13	6 : 14
13.	TuS Ferndorf II	9	2	1	6	219 : 252	- 33	5 : 13
14.	HSG Gevelsberg Silschede	9	1	1	7	236 : 267	- 31	3 : 15

Ergebnisse 9. Spieltag (13.- 14. November)

Ahlener SG	**– TuS Spenge**	**27 : 28**
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	– TSG A-H Bielefeld	14 : 19
VfL Eintracht Hagen II	– SG Handball Hamm II	27 : 22
HSG Augustdorf/Hövelhof	– TuS Ferndorf II	24 : 20
Spfr. Loxten	– LIT Handball	33 : 28
HSG Menden-Lendringsen	– HSG Gevelsb. Silschede	34 : 29
VfL Gladbeck	– HTV Sundwig/Westig	28 : 29
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	– Ahlener SG	22 : 26

(vorgezogenes Spiel vom 21. November [14. Spieltag])

Spiele am heutigen 10. Spieltag

TuS Spenge	**– TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck**
TSG A-H Bielefeld	– HSG Menden-Lendringsen
HTV Sundwig/Westig	– Spfr. Loxten
HSG Gevelsberg Silschede	– HSG Augustdorf/Hövelhof
LIT Handball	– Ahlener SG
TuS Ferndorf II	– VfL Eintracht Hagen II
SG Handball Hamm II	– VfL Gladbeck

Spiele am 11. Spieltag (4.- 5. Dezember)

HSG Menden-Lendringsen	**– TuS Spenge**
Ahlener SG	– HTV Sundwig/Westig
VfL Eintracht Hagen II	– HSG Gevelsberg Silschede
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	– LIT Handball
HSG Augustdorf/Hövelhof	– TSG A-H Bielefeld
SG Handball Hamm II	– TuS Ferndorf II
VfL Gladbeck	– Spfr. Loxten

Unsere Torschützen

1.	Christoph Harbert	49 / 0
2.	Dennis Mathews	38 / 18
3.	Sebastian Kopschek	36 / 5
4.	Sebastian Reinsch	29 / 0
5.	Nils von Zütphen	26 / 0
6.	Marcel Ortjohann	21 / 0
7.	Justus Clausing	17 / 0
8.	Simon Hanneforth	11 / 0
9.	Lasse Bracksiek	9 / 0
10.	Marco Fillies	8 / 0
11.	Jakob Röttger	7 / 0
12.	Johannes Ebbinghaus	5 / 0
13.	Kevin Becker	1 / 0

Torjäger der Oberliga-Westfalen

1.	Max Krönung (VfL Gladbeck)	66 / 11
2.	Leon Ludwigs (TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck)	61 / 2
3.	Kai Ronge (TuS Ferndorf II)	61 / 20
4.	Dimitri Stukalin (Ahlener SG)	61 / 31
5.	Thorben Mollenhauer (VfL Gladbeck)	59 / 12
6.	Phil Holland (TSG A-H Bielefeld)	55 / 0
7.	Lukas Schulz (TSG A-H Bielefeld)	54 / 19
8.	David Wiencek (SG Handball Hamm II)	53 / 26
9.	Björn Wiegers (Ahlener SG)	52 / 0
10.	Jannik Gartmann (LIT Handball)	50 / 4
11.	**Christoph Harbert (TuS Spenge)**	**49 / 0**
12.	René Wolff (HSG Augustdorf/Hövelhof)	49 / 14

... MAL HINSCHAUEN!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Fon 05225-600257
Fax 05225-600259
Mobil 0173 -8760698
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



EURONICS
best of electronics!
Radio ALTHOFF
Bahnhofstraße 1-3 • 32130 Enger • Tel.: 0 52 24/25 46 • Fax: 0 52 24/70 40
E-Mail: kontakt@radio-althoff.de • www.radio-althoff.de

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de

RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
- Garten- und Landschaftspflege
- Objektpflege
- Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten

OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

Hilfe von Mensch zu Mensch — Mitglied im DPWV
Ambulanter PflegeDienst
im Förderkreis Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Förderkreis
Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Team Enger / Spenge
Werther Straße 22
32130 Enger
Tel.: 05224/937561
Bereitschaft: 0160/4701800
team-enger@foerderkreis-gt.de

afri cola

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

EUER Zentral
THEATER SPENGE
Das Spenger Kino
– digital und dreidimensional
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Erfahrung
Vielseitigkeit
Professionalität
Wir treiben's bunt
Malerfachbetrieb Hedtmann
Uhlandstraße 14
32139 Spenge
Tel.: 0 52 25 - 50 92
Fax.: 0 52 25 - 7 97 16
Mail: info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus ROLLAND
05225/2392 in Spenge
Der preisgünstige Mietwagen-Partner:
9-Sitzer Bulli zu vermieten!
EURO MOBIL RENT-A-CAR

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Störmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Telefon 05223/829090
Mobil 0172/5186242

JOACHIM RECKMANN
INDUSTRIEBERATUNG
RABENECK 29
32139 SPENGE
TELEFON 05225/9624
TELEFAX 05225/859129
UNSERE DIENSTLEISTUNG:
KOSTENMANAGEMENT
VERTRIEBSSCHULUNG



Abb. beispielhaft. Produkte können abweichen.

OPEL SERVICE KOMPLETTPREIS-OFFENSIVE

GÜNSTIGER AB FÜNF!

Wir leben Autos.

Wir bieten mehr als 1.000 Verschleißreparaturen für viele Opel Pkw ab 5 Jahren nach Erstzulassung zu sensationellen Komplettpreisen inklusive Montage: von Bremsen über Auspuffendtöpfe bis hin zu Zahnriemen. Ob Sie einen 20 Jahre alten Opel Omega oder einen Opel Corsa D fahren, bei uns profitieren Sie von voller Kostenkontrolle, hoher Qualität durch Opel Original Teile und supergünstigen Preisen.

UNSER ANGEBOT

Bremsbeläge, vorn
Komplettpreis inklusive Montage,
z. B. für Opel Corsa ab Baujahr 1993

ab **93,- €**[1]

[1] Preise je nach Modell und Motorisierung und nur für Fahrzeuge ab 5 Jahren nach Erstzulassung.

myOpel.de **Opel Service**

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0

ALLES

GELADEN!

OPEL ORIGINAL STARTERBATTERIEN



Abb. beispielhaft.

OPEL BATTERIEWOCHEN

FÜR EINEN GUTEN START.

Gerade in der kalten Jahreszeit wird die Autobatterie extrem gefordert – deshalb ist eine fitte Batterie in Ihrem Fahrzeug besonders im Winter unerlässlich. Profitieren Sie jetzt von unseren attraktiven Preisen. Mit 50 bis 70 Ah bieten wir eine große Auswahl für fast alle Opel Modelle.

Gehen Sie auf Nummer sicher und lassen Sie Ihre alte Batterie gegen eine neue auswechseln.

UNSER ANGEBOT

Opel Original Starterbatterie
für viele Opel Modelle

z. B. Starterbatterie 50 Ah, drei Jahre Garantie, wartungsfrei, 420 CCA, 208 x 175 x 175 mm, -/+

nur **69,– €**[1]

myOpel.de **Opel Service**

[1] Ohne Montage am Fahrzeug, Batteriepreis zzgl. 7,50 € Pfand oder Rückgabe der alten Batterie. Das Angebot ist gültig vom 1. September 2015 bis 29. Februar 2016. Gilt nicht für AGM-Batterien.

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0